

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll**

### **55. Sitzung des Gemeinderats vom 12. Juli 2023**

**2066. 2023/225**  
**Weisung vom 10.05.2023:**  
**Finanzverwaltung, Nachtragskredite I. Serie 2023**

Antrag des Stadtrats

Unter Ausschluss des Referendums und mit qualifiziertem Mehr gemäss Ausgabenbremse:

1. Im Budget 2023 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Aufstellung als I. Serie zusammenfassend folgende ordentlichen Nachtragskredite und Kreditübertragungen der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen bewilligt:

<b>Erfolgsrechnung</b>		Betrag
Ordentliche Nachtragskredite		44 134 200
Ordentliche Kreditübertragungen	+5 288 500	-1 130 000
	-6 418 500	
Total		43 004 200

<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>		Betrag
Ordentliche Nachtragskredite		23 725 900
Ordentliche Kreditübertragungen	+14 927 000	+1 130 000
	-13 797 000	
Total		24 855 900

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Im Budget 2023 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Aufstellung als I. Serie zusammenfassend folgende dringlichen Nachtragskredite nachträglich genehmigt:

<b>Erfolgsrechnung</b>		Betrag
Dringliche Nachtragskredite		353 800
Total		353 800

<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>		Betrag
Dringliche Nachtragskredite		17 971 100
Total		17 971 100



Eintretensdebatte:

Namens der Rechnungsprüfungskommission (RPK) stellt Florian Utz (SP), Präsidium die Weisung zu den Nachtragskrediten I. Serie 2023 vor.

Eintreten ist unbestritten.

Die RPK beantragt, die Nachtragskredite I. Serie 2023 des Stadtrats unter Berücksichtigung der folgenden Änderungen (Anträge der RPK) zu genehmigen:

### 2.1 Ordentliche Nachtragskredite

S. 2	15 1505 3010 00 000 3050 00 000 3052 00 000	<b>PRÄSIDIALDEPARTEMENT</b> <b>Stadtentwicklung</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b> <b>AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten</b> <b>AG-Beiträge an Pensionskassen</b>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>001.</b>	Antrag Stadtrat				50 000 3 500 <u>6 500</u> 60 000	Minderheit	Florian Utz (SP), Präsidium; Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP)
			60 000		0	Mehrheit	Referat: Tanja Maag Sturzenegger (AL); Felix Moser (Grüne), Vizepräsidium; Pérparim Avdili (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Cathrine Pauli (FDP), Sven Sobernheim (GLP)
						Enthaltung	Johann Widmer (SVP)
						Abwesend	Referat Minderheit: Tiba Ponnuthurai (SP)
		Begründung:	Für die neuen Aufgabenfelder wurden in den letzten Jahren über 10 unbefristete Stellenwerte geschaffen. Kein Aufblähen der Verwaltung, solange die Verwaltungsreform nicht angegangen wird.				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



3 / 8

S. 5	<b>30</b> <b>3010</b> <b>3130 00 000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Städtische Gesundheitsdienste</b> <b>Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>002.</b>	Antrag Stadtrat				300 000	Mehrheit
			300 000		0	Minderheit
						Enthaltung
						Abwesend
		Begründung:	Das Pilotprojekt für gebührenfreie Covid-Testungen hat keine klare Zielgebung und es ist ebenso unklar, warum dies auf Stadtgebiet angeboten werden soll.			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 61 gegen 58 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 9	<b>35</b> <b>3560</b> <b>3132 00 000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich, Stadtreinigung</b> <b>Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>003.</b>	Antrag Stadtrat				200 000	Mehrheit
			200 000		0	Minderheit
						Enthaltung
						Abwesend
		Begründung:	Es braucht keine Internalisierung der Reinigungsarbeiten, keine zentrale Aufgabe der Stadt und deren Verwaltung / keine Konkurrenzierung des Gewerbes			



Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 61 gegen 58 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 10	<b>40</b>	<b>HOCHBAUDEPARTEMENT</b>				
	<b>4040</b>	<b>Immobilien Stadt Zürich</b>				
	<b>500622</b>	<b>Schauspielhaus: Instandsetzungsmassnahmen</b>				
	<b>5040 00 000</b>	<b>Hochbauten</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>004.</b>	Antrag Stadtrat				150 000	
			150 000		0 Zustimmung	Referat: Cathrine Pauli (FDP); Florian Utz (SP), Präsidium; Felix Moser (Grüne), Vizepräsidium; Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Sven Sobernheim (GLP)
					Enthaltung	Johann Widmer (SVP)
					Abwesend	Tiba Ponnuthurai (SP)
			Begründung: Gemäss Aussagen des HBD wird das Geld nicht benötigt.			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK stillschweigend zu.

S. 11	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>				
	<b>3010 00 000</b>	<b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
	<b>3020 00 000</b>	<b>Löhne der Lehrpersonen</b>				
	<b>3049 00 000</b>	<b>Übrige Zulagen</b>				
	<b>3050 00 000</b>	<b>AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten</b>				
	<b>3052 00 000</b>	<b>AG-Beiträge an Pensionskassen</b>				
	<b>3053 00 000</b>	<b>AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen</b>				
	<b>3054 00 000</b>	<b>AG-Beiträge an Familienausgleichskasse</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>005.</b>	Antrag Stadtrat				3 966 300	
					474 800	
					546 000	
					318 600	
					417 500	
					19 900	
					<u>55 700</u>	
					5 798 800	

5 / 8

300 600	5 498 200	Zustimmung	Florian Utz (SP), Präsidium; Felix Moser (Grüne), Vizepräsidium; Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Cathrine Pauli (FDP)
		Enthaltung	Markus Haselbach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Sven Sobernheim (GLP), Johann Widmer (SVP)
		Abwesend	Referat: Tiba Ponnuthurai (SP)
Begründung: Zu viele Stellen für kommunale Lehrpersonen für die Auffangzeit ab 8 Uhr auf Kindergartenstufe beantragt. Kürzung um 2,2 Stellenwerte.			

Tiba Ponnuthurai (SP) beantragt namens der RPK neu eine Verbesserung um 300 600 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK stillschweigend zu.

### 3.1 Dringliche Nachtragskredite

S. 21	15 1561 552001 5420 00 000	<b>PRÄSIDIALDEPARTEMENT</b> <b>Projektstab Stadtrat</b> <b>Rad-WM 2024</b> <b>Darlehen an Gemeinden und Zweckverbände</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>006.</b>	Antrag Stadtrat			2 000 000	Mehrheit	Referat: Markus Haselbach (Die Mitte); Florian Utz (SP), Präsidium; Felix Moser (Grüne), Vizepräsidium; Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Cathrine Pauli (FDP), Sven Sobernheim (GLP)
		2 000 000		0	Minderheit	Referat: Tanja Maag Sturzenegger (AL)
					Enthaltung	Johann Widmer (SVP)
					Abwesend	Tiba Ponnuthurai (SP)
Begründung: Keine nachträgliche Genehmigung zur Überbrückung der Finanzierung eines Grossanlasses, der viel Gegenwind erfährt, aufgrund kurzfristig veränderter Zahlungsmodalitäten des Bundes und offenen Zahlungsverpflichtungen des Vereins Rad-WM 2024 gegenüber dem eigenen Verband.						



6 / 8

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 21 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die bereinigte Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffer 1.

Mehrheit:	Referat: Florian Utz (SP), Präsidium; Felix Moser (Grüne), Vizepräsidium; Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Sven Sobernheim (GLP)
Minderheit:	Referat: Johann Widmer (SVP)
Enthaltung:	Përparim Avdili (FDP), Cathrine Pauli (FDP)
Abwesend:	Tiba Ponnuthurai (SP)

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. b Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 84 gegen 13 Stimmen (bei 22 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 2.

Mehrheit:	Referat: Florian Utz (SP), Präsidium; Felix Moser (Grüne), Vizepräsidium; Përparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Cathrine Pauli (FDP), Sven Sobernheim (GLP)
Minderheit:	Referat: Johann Widmer (SVP)
Abwesend:	Tiba Ponnuthurai (SP)

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. b Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 13 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Damit ist beschlossen:

Unter Ausschluss des Referendums und mit qualifiziertem Mehr gemäss Ausgabenbremse:

1. Im Budget 2023 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Aufstellung als I. Serie zusammenfassend folgende ordentlichen Nachtragskredite und Kreditübertragungen der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen bewilligt:

<b>Erfolgsrechnung</b>		Betrag
Ordentliche Nachtragskredite		43 773 600
Ordentliche Kreditübertragungen	+5 288 500 -6 418 500	-1 130 000
Total		42 643 600

<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>		Betrag
Ordentliche Nachtragskredite		23 575 900
Ordentliche Kreditübertragungen	+14 927 000 -13 797 000	+1 130 000
Total		24 705 900

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Im Budget 2023 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Aufstellung als I. Serie zusammenfassend folgende dringlichen Nachtragskredite nachträglich genehmigt:

<b>Erfolgsrechnung</b>		Betrag
Dringliche Nachtragskredite		353 800
Total		353 800

<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>		Betrag
Dringliche Nachtragskredite		17 971 100
Total		17 971 100

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 19. Juli 2023 gemäss Art. 37 der Gemeindeordnung



8 / 8

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat